

79

Erhöret mich! Ich könnte rasend werden,
Wenn Ihr mich unerhöret von Euch stoßt!

(Alvarado tritt ein, ohne von ihnen bemerkt zu werden, und bleibt erstaunt
im Hintergrunde stehen.)

O seid barmherzig! Noch ist's nicht zu spät,
Mir ahnet ja, er muß noch leben! Noch
Umschwebet mich der Geist der treuen Liebe!
Noch fühle ich's, der Mord ist nicht vollendet!
Bei Allem, was Euch heilig ist! bei jedem
Gefühle der unsterblichen Natur,
Erhöret mich! und ladet nicht den Fluch,
Den schrecklich lastenden, auf Eure Seele.

(Alvarado eilt hinweg.)

Pizarro.

Warum hat man den Tiger aufgeweckt?
Es ist zu spät, d'rum sparet Eure Thränen!

Isabella (sich aufraffend.)

Zu spät? — die Spanierin kniete hier vor dem
Tyrannen, und mit Hohn verstieß er sie!!

(Ausser sich.)

Freut Euch! Es wird ein herrlich Werk bereitet,
Für Euch geschaffen! ganz allein für Euch!
Die Hölle jubelt! Furien frohlocken!
Ich gehe — Ihr erlaubt mir schon — ich will
Den Sterbenden im Todeskampf betrachten!

(Mit schrecklichem Tone.)

Bin ich nicht Eure hochgesinnte Braut!

(Wie im Wahnsinn lachend.)

Vorerst muß ich mich noch im Blute baden,